
FDP Limburg-Weilburg

MARION SCHARDT-SAUER AUF PLATZ 2 FÜR DEN LANDTAG NOMINIERT

04.11.2017

FDP BEZIRKSPARTEITAG NOMINIERT MARION SCHARDT-SAUER AUF PLATZ 2 FÜR DEN LANDTAG

AUSSICHTSREICHE PLATZIERUNG FÜR DIE LIMBURGER FRAKTIONS-VORSITZENDE

Der Bezirk Westhessen-Nassau der Freien Demokraten hat seine Kandidaten für den am 18. November anstehenden Landesparteitag in Hofheim nominiert und geht geschlossen in die personelle Aufstellung für die Landtagswahl im kommenden Jahr. In Idstein wurde am Donnerstagabend die Kür der Kandidaten vorgenommen. An Position Eins wurde der Kreisvorsitzende des Rheingau-Taunus-Kreises Stefan Müller aus Heidenrod einstimmig nominiert. Direkt darauf folgt die Kreisvorsitzende und Fraktionsvorsitzende im Limburger Stadtparlament Marion Schardt-Sauer, die mit 98 % gewählt wurde. Dritter im Bunde ist der Wiesbadener Kreisvorsitzende Christian Diers. Schardt-Sauer machte in ihrer Bewerbungsrede deutlich, dass es darum gehe die Politik der Bevormundung und der Beeinflussung der Menschen nach dem Willen der Politik zu beenden und der Staatsgläubigkeit Einhalt zu gebieten. Die Freien Demokraten stünden für eine ideologiefreie beste Bildung, für eine vernünftige Energiepolitik und lehnten die Bevormundung der Menschen im Land, die immer weiter um sich greife, ab. Es gehe deshalb darum bei der Wahl im kommenden Jahr Schwarz-Grün zu beenden. Die Freien Demokraten wollen gestalten, Trendwenden setzen und die Politik verändern. Digitalisierung, Bildung und Infrastruktur seien dabei die Schwerpunkte der FDP. Auf dem Parteitag der FDP Hessen in Hofheim am 18. November wird die Kreisvorsitzende aus Limburg-Weilburg sich nun um einen aussichtsreichen Listenplatz für den Landtag

bewerben. (TK)